

# Erfolgreiches Chancen- und Risikomanagement 2016

## Risk Management Congress 2016

11. Jahreskonferenz der Risk Management Association e. V.  
am 19. & 20. September 2016 in Stuttgart



Prof. Dr. Josef Wieland

Wissenschaftlicher Direktor Studiengang  
„Executive Master Intersektorale Führung & Governance“,  
Zeppelin Universität Friedrichshafen

Risikomanagement und  
Good Global Corporate Governance



Geva Johännitgen

Risikomanagerin, Lufthansa Technik AG

Operatives Risikomanagement –  
oder die Kunst, quantitative und  
qualitative Methoden auf den Punkt  
zu bringen

**JETZT ANMELDEN\*:**  
**JAKO2016.RMA-EV.ORG**

\*Die Anmeldung ist nur über unsere Internetseite möglich

### Themen:

- Risikomanagement & Controlling
- Risikoanalyse-Methoden
- Supply Chain Risk Management
- Prüfung des Risikomanagements
- Information Risk Management

### Mit Praxisberichten von:

- Lufthansa Technik AG
- Hubert Burda Media
- Deutsche Post DHL
- Schaeffler AG

# Konferenzprogramm

Montag, 19. September 2016

10.00	Beginn der Mitgliederversammlung (nur für Mitglieder der Risk Management Association e. V.)
bis 13.30	Empfang und Registrierung der Teilnehmer
13.30	Begrüßung und Eröffnung Ralf Kimpel, Vorsitzender des Vorstands, Risk Management Association e. V.
13.45	Operatives Risikomanagement - oder die Kunst, quantitative und qualitative Methoden auf den Punkt zu bringen Geva Johäntngen, Risikomanagerin, Lufthansa Technik AG
14.45	<b>Parallele Streams</b> Stream A / Information Security Management System im Kontext von Enterprise Risk & GRC Samuel Brandstätter, CEO, avedos business solutions GmbH Jürgen Kempter, Leiter konzernweite Informationssicherheit und Datenschutzbeauftragter, Hubert Burda Media Stream B / Predictive Analytics als Bindeglied von Controlling und Risk Management Ralph Brückner, Partner, PricewaterhouseCoopers AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft
15.45	Kaffeepause
16.15	Key Note: Risikomanagement und Good Global Corporate Governance Prof. Dr. Josef Wieland, Wissenschaftlicher Direktor Studiengang „Executive Master Intersektorale Führung & Governance“, Zeppelin Universität Friedrichshafen
17.15	Neues aus der Forschung - kurz berichtet ERM-Reifegrade: Eine empirische Analyse Prof. Dr. Walter Schwaiger, Professor für Rechnungswesen und Controlling, TU Wien Management von Personalrisiken: Identifikation von Risiken im Employee-Life-Cycle Prof. Dr. Roland Erben, Professor für Controlling, Finance und Risikomanagement, Hochschule für Technik Stuttgart Prof. Dr. Patrick Müller, Professor für Human Resource Management, Hochschule für Technik Stuttgart
18.15	Zusammenfassung Ralf Kimpel, Vorsitzender des Vorstands, Risk Management Association e. V.
ab 19.00	Abendveranstaltung

## Abendveranstaltung



Auch in diesem Jahr werden wir den ersten Tag unserer Konferenz in einer Abendveranstaltung in den Räumen des Tagungshotels Le Méridien ausklingen lassen. Mit einem Sektempfang werden zunächst die Absolventen unseres ERM-Zertifizierungsprogramms 2016 feierlich geehrt. Danach werden wir Sie in lockerer Atmosphäre mit Speisen und Getränken versorgen, so dass Sie die Zeit zum persönlichen Austausch finden. Der aus Funk und Fernsehen bekannte Kabarettist Stefan Reusch wird uns unter dem Motto „Business braucht Biss“ unterhalten und seinen „Durchblick“ zum Besten geben.

Dienstag, 20. September 2016

bis 8.30	Registrierung der Teilnehmer
8.30	Begrüßung und Eröffnung Prof. Dr. Karsten Oehler, stv. Vorsitzender des Vorstands, Risk Management Association e. V.
8.45	Enterprise Risk Management im internationalen Umfeld Markus Schädeli, Inhaber und Geschäftsführer, The Consulting Group AG
9.30	Kaffeepause
9.45	<b>Parallele Streams</b> Stream A / Organizational Resilience - Widerstandsfähigkeit durch nachhaltiges Risikomanagement Marcus Plattner, Director Corporate Risk Managment, KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Stream B / Entwicklung des Enterprise Risk Managements entlang eines Reifegradmodells Dr. Manfred Stallinger, Geschäftsführender Gesellschafter, calpana business consulting GmbH
10.30	Kaffeepause
11.00	Neues aus RMA-Arbeitskreisen AK Risikoquantifizierung Stefan Wilke, Partner, Basycon Unternehmensberatungs GmbH Jan-Sebastian Golz, Risikomanager, BS Energy AK Risikomanagement und Controlling Tobias Flath, Senior Manager Risk Consulting, PricewaterhouseCoopers AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft Karsten Findeis, Head of Risk Management, Nordex SE
12.00	Mittagspause
13.30	<b>Parallele Streams</b> Stream A / Compliance: Risikoanalysemethoden im Rahmen der Prüfung des Risikomanagements Michael Neuy, Leiter Revision und Risikomanagement, Beitragsservice von ARD, ZDF und Deutschlandradio Dimitrios Karakidis, Head of Risk Management, Compliance & Group Audit, Löwen Entertainment GmbH Stream B / Controlling: Integration von Risikoaspekten in die Gestaltung von Anreizsystemen Prof. Dr. Ute Vanini, Professorin für Controlling und Risikomanagement, FH Kiel
14.15	<b>Parallele Streams</b> Stream A / Compliance: Aktuelle Entwicklungen in der Corporate Governance aus Sicht der Internen Revision Prof. Dr. Marc Eulerich, Professor für Interne Revision und Corporate Governance, Universität Duisburg Christoph Scharr, Leiter Grundsatzabteilung, DIIR - Deutsches Institut für Interne Revision e.V. Stream B / Controlling: Ergebnisse Studie: Verbindung von Risikomanagement und Controlling Prof. Dr. Stefan Behringer, Professor für Controlling und Corporate Governance, Nordakademie - Hochschule der Wirtschaft
15.00	Kaffeepause
15.30	Risikomanagement in der Logistik Michael Siebrandt, Insurance & Risk Management, Deutsche Post DHL
16.15	DRS 20 - Verbesserung der Aussagefähigkeit des Risiko- und Chancenberichts? Marion Neumeier, Leiterin Risikomanagementsystem, Schaeffler AG
17.00	Zusammenfassung und Ausblick Prof. Dr. Karsten Oehler, stv. Vorsitzender des Vorstands, Risk Management Association e. V.
17.15	Ende der Veranstaltung



# Unsere Referenten



Prof. Dr. Stefan Behringer

ist Professor für Controlling und Corporate Governance an der NORDAKADEMIE Hochschule der Wirtschaft, Elmshorn und Hamburg.

Er studierte Betriebswirtschaft in Köln und Kopenhagen und schloss seine Promotion in Flensburg ab. Danach war er 10 Jahre bei der Deutschen Post AG und der Olympus Europa Holding GmbH tätig, u.a. als Leiter des europäischen Controllings der Olympus Gruppe. Er ist Autor von zahlreichen Büchern und Fachaufsätzen auf den Feldern Unternehmensbewertung, Controlling und Compliance. Seit 2014 ist er Präsident der NORDAKADEMIE.



Samuel Brandstätter

verantwortet in seiner Rolle als geschäftsführender Gesellschafter und CEO der avedos business solutions gmbh die strategische Ausrichtung des Unternehmens, den Vertrieb und das Partnermanagement.

Ausgehend von seinen Wurzeln in der Informationstechnologie hat er eine breite Expertise im fachlichen Umfeld GRC aufgebaut. Er greift auf über 10 Jahre Erfahrung in der IT-Organisationsberatung zurück und unterstützt seit dieser Zeit große Unternehmen und Konzerne mit der technologischen Abbildung und Integration verschiedenster Management Systeme. Mit einer wissenschaftlichen Arbeit im Kontext Risikomanagement, Informationssicherheit und Business Continuity Management, sowie einem parallel geführten Pilotprojekt, legte er den fachlichen Grundstein der heutigen GRC-Lösung risk2value. 2005 gründete er gemeinsam mit Dr. Mache avedos.



Prof. Dr. Roland Franz Erben

studierte Betriebswirtschaftslehre an der Universität Würzburg. Nach seiner Promotion arbeitete er bei einer führenden internationalen Unternehmensberatung.

Anschließend war Dr. Erben als Chefredakteur für mehrere Fachzeitschriften zu den Themen „Risikomanagement“ und „Compliance“ verantwortlich. Parallel unterstützte er als selbstständiger Unternehmensberater zahlreiche Unternehmen bei der Konzeption und Umsetzung von Risikomanagementsystemen und hatte Lehraufträge an mehreren Hochschulen inne. Seit 2014 ist Dr. Erben Professor im Studiengang Wirtschaftspsychologie an der Hochschule für Technik Stuttgart und konzentriert sich in Forschung und Lehre insbesondere auf die Themen Controlling, Finance und Risikomanagement. Bis 2014 war er Vorsitzender des Vorstands der Risk Management Association e. V. (München), seitdem unterstützt er den Verein als Beirat.



Prof. Dr. Marc Eulerich

ist seit 2011 Inhaber des DIIR-Stiftungslehrstuhls für Interne Revision und Corporate Governance an der Mercator School of Management der Universität Duisburg Essen.

Nach seinem Studium an der TU-Dortmund und der darauf folgenden Promotion, forschte er intensiv in den Bereichen der Strategie, Interne Revision und Corporate Governance. Zudem ermöglichte es seine Tätigkeit als geschäftsführender Gesellschafter der Professor Wölge GmbH & Co. KG neben theoretischem auch praktisches Wissen in diesem Kontext zu generieren. In jüngster Zeit rückte insbesondere die Interaktion der einzelnen Governance Organe untereinander und die daraus resultierende Chancen und Risiken, mehr in den Fokus seiner wissenschaftlichen Untersuchungen.



Karsten Findeis

ist Leiter Risikomanagement bei Nordex SE in Hamburg.

Nach seinem Studium der Wirtschaftswissenschaften an den Universitäten Göttingen, Nottingham und Hamburg begann er als Abteilungsleiter Immobilien bei der Lidl Dienstleistung GmbH & Co. KG. Im Anschluss war er als Controller für Wäl-Mart Germany GmbH & Co. KG tätig, bevor er 2006 zur Nordex SE wechselte und dort zunächst das Personalcontrolling aufbaute. Ab 2009 hat er das unternehmensweite Risikomanagementsystem implementiert sowie ein konzernweites Kostensenkungsprogramm geleitet. Ab 2011 war Herr E dann als Risiko- und Versicherungsmanager bei der AREVA Wind GmbH. Seit 2013 leitet er das Risikomanagement der Nordex SE.



Tobias Flath

Tobias Flath hat sich bei PwC im In- und Ausland auf strategisches und quantitatives Risikomanagement spezialisiert. Seine Schwerpunkte liegen in der Entwicklung von integrierten Prognoselösungen, insbesondere an den Schnittstellen Risikomanagement, Unternehmensplanung, Controlling und Strategie.

Er verantwortet bei PwC den Bereich „Risk Analytics“. Zu seinen Kompetenzen zählen Zeitreihenanalysen, Prognosetechniken und Simulationsverfahren zur Ermittlung von Vorhersagen, der Risikotragfähigkeit und der Gesamtrisikostategie. Zu seinen Kunden zählen öffentliche, mittelständische sowie nationale und internationale Unternehmen. Er hat umfassende Beratungserfahrung in Europa und Asien, ist Referent an Universitäten und Leiter des Arbeitskreises „Risikomanagement und Controlling“ der Risk Management Association e.V. und des Internationalen Controller Vereins e.V.



Jan Golz

schloss 2013 das Studium der Finanz- und Wirtschaftsmathematik an der TU Braunschweig ab und ist seitdem im Risikomanagement des Energieversorgers BS|Energy tätig.

Sein Aufgabenfeld fokussiert sich auf die Quantifizierung von Risiken im Bereich Portfoliomanagement und Vertrieb. Dabei steht insbesondere die Analyse und Bewertung von Marktpreisrisiken im Vordergrund. Jan Golz ist außerdem zertifizierter Portfoliomanager. Zuletzt übernahm er die Co-Leitung des Arbeitskreises „Risikoquantifizierung“.



Geva Johännngen

ist seit 2012 Risikomanagerin bei der Lufthansa Technik AG (LHT) in Hamburg, entwickelte und implementierte hier ein innovatives Konzept zum Operativen Risikomanagement für einen der größten Geschäftsbereiche der LHT.

Zuvor war Frau Johännngen nach einem Berufsstart in der Unternehmensberatung Seria Mummert Consulting AG (heute: Sopra Steria GmbH) bei dem Windanlagenhersteller REpower Systems SE (heute: Senovion GmbH) tätig, wo sie das unternehmensweite Risikomanagementsystem implementierte und betreute. Daneben wirkte sie federführend in unterschiedlichen unternehmensweiten Projekten zur Organisationsentwicklung und Restrukturierung mit. Seit 2011 leitet sie den RMA-AK Risikomanagement im Mittelstand.



Dimitrios Karakidis

ist Head of Risk Management, Compliance & Group Audit bei einem führenden Unternehmen im Bereich der Unterhaltungselektronik.

Nach seinem Studium der Wirtschaftswissenschaften an der Justus-Liebig-Universität in Gießen und an der Athens University of Economics and Business begann er als Management Consultant bei

Microland Ltd. in Bangalore (Indien). Im Anschluss war er mehrere Jahre für PricewaterhouseCoopers in Luxemburg tätig, bevor er in die Konzernrevision der Fresenius SE & Co. KGaA wechselte. Seit 2011 ist er bei der LÖWEN ENTERTAINMENT GmbH angestellt. Dimitrios Karakidis ist Certified Internal Auditor und hält eine Certification in Risk Management Assurance. Als Mitautor von Fachpublikationen, als Referent bei diversen Veranstaltungen und als aktives Mitglied der Risk Management Association e. V. engagiert er sich rund um das Thema Risikomanagement.



Michael Neuy

ist Leiter Revision und Risikomanagement beim Beitragsservice von ARD, ZDF und Deutschlandradio in Köln. In dieser Eigenschaft betreute er die Zertifizierung des Risikomanagementsystems des Beitragsservice nach dem Standard CNR 49001 von 2010 bis 2016.

Michael Neuy ist Co-Autor des „Leitfaden zur Anwendung der ISO 31000 in der IT“ von RMA und ISACA Germany Chapter sowie der „Hinweise zur Prüfung des Risikomanagementsystems Praxisleitfaden zum DIIR Revisionsstandard Nr. 2“. Er arbeitet als Dozent für „IT- Risk Management“ an der EUPH, Brühl und ist Leiter der Fachgruppe Risikomanagement im Arbeitskreis „Revision im Mittelstand“ des DIIR e.V.



Jürgen Kempter

ist seit 2003 Leiter der konzernweiten Informationssicherheit und Datenschutzbeauftragter bei Hubert Burda Media.

Zuvor war er in mehreren leitenden Funktionen beim IT-Dienstleister Burda Digital Systems, unter anderem für die Bereiche Kommunikationsnetzwerke, PC-Support und Internetservices, tätig.

Kempter ist Dipl.-Informatiker und hat an der Europäischen Fernhochschule Hamburg einen MBA (International Management) erlangt. Vor dem Hintergrund seiner weitgehenden Projekterfahrungen im IT-Umfeld engagiert er sich in der Leitung des RMA-Arbeitskreises Projektrisikomanagement sowie in dem gemeinsam mit der ISACA Germany Chapter gegründeten Arbeitskreis Information Risk Management.



Marcus Plattner

ist Director bei KPMG AG in Düsseldorf. Er leitet den Bereich Corporate Risk Management innerhalb der Governance & Assurance.

Sein Beratungsfokus liegt auf strategischem Risikomanagement, internen Kontrollsystemen sowie Prozessoptimierung. Vor seinem Eintritt bei KPMG war er mehrere Jahre für eine global agierende

Risikomanagementberatung in Deutschland und den USA tätig. Marcus Plattner ist Diplom Kaufmann und hat BWL mit Schwerpunkt Management Accounting und Finance an der Universität Osnabrück studiert.



Prof. Dr. Patrick Müller

studierte Psychologie und Betriebswirtschaftslehre in Mannheim und Waterloo, Kanada. Er promovierte anschließend an der Universität Mannheim zum Thema Bildung von Gerechtigkeitsurteilen und deren Auswirkung auf ökonomische Entscheidungen.

Nach der Promotion forschte und lehrte er als Assistenzprofessor an der Universität Utrecht in den Niederlanden. Anschließend arbeitete er in einer internationalen HRM-Beratung und als Führungskraft im Recruiting eines großen Dienstleistungsunternehmens. Seit 2012 ist er Professor für Wirtschaftspsychologie mit dem Schwerpunkt HRM an der Hochschule für Technik in Stuttgart. Er forschte zu Themen des Talent Managements und der Talent Intelligence und ist Autor zahlreicher wissenschaftlicher Publikationen zu wirtschaftspsychologischen Themen.



Markus Schädeli

ist seit 2015 Inhaber und Geschäftsführer von The Consulting Group AG Schwerpunkt Risikomanagement, insbesondere für internationalen und mittelständigen Unternehmen.

Herr Schädeli absolvierte sein Studium als Lebensmittelingenieur an der Eidgenössischen Technischen Hochschule in Zürich. Danach war

er als technischer Berater bei Nestlé und Marktforscher für Consumer Goods bei SAMAG tätig. Seit 1998 ist er im Risikomanagement tätig, zuerst als Senior Risk Engineer bei Zurich Risk Engineering und dann von 2001 bis 2015 als Head of Group Risk Management bei der Nestlé. Er hat bei Nestlé das gesamte Risikomanagement aufgebaut und anschließend in mehreren Schritten weiterentwickelt. Er war für die Risk Identification & Quantification, das Loss Prevention sowie Business Continuity Management zuständig und arbeitete sehr eng mit der Versicherungsabteilung von Nestlé zusammen (Risk Financing und Captive Management).



Marion Neumeier

verantwortet das Risikomanagement-System in der Schaeffler Gruppe.

Nach ihrem Studium der Betriebswirtschaftslehre begann sie ihre berufliche Laufbahn bei verschiedenen Kreditinstituten, zuletzt der BayernLB als Firmenkundenbetreuerin. Vor 10 Jahren erfolgte der Wechsel in die Industrie als Assistentin der

Geschäftsleitung bei der Schaeffler Gruppe. Es folgten Stationen in der Treasury und Corporate Controlling. Seit 2010 ist sie zuständig für die gruppenweite Implementierung und Weiterentwicklung des Risikomanagement-Systems der Schaeffler-Gruppe.



Christoph Scharr

ist Leiter der Grundsatzabteilung des DIIR - Deutsches Institut für Interne Revision e.V.

Zuvor war er 15 Jahre bei PwC als Wirtschaftsprüfer und Steuerberater tätig. Dort führte er Abschlussprüfungen bei internationalen Konzernen durch und war in Führungspositionen in der Fachabteilung für Prüfungsvorgehen und

Berichterstattung und zuletzt im National Office für Internationale Rechnungslegung (IFRS) tätig. Während eines mehrjährigen Aufenthalts in der Global Audit Methodology Group in New York war er außerdem für die Weiterentwicklung des weltweiten Prüfungsansatzes zuständig.



Prof. Dr. Walter Schwaiger

ist Inhaber des Lehrstuhls für Rechnungswesen und Controlling an der Technischen Universität Wien.

Er studierte Betriebswirtschaftslehre an der Universität Innsbruck, University of Miami und am European Institute for Advanced Studies in Management (Brüssel). 1999 habilitierte er an der

Universität Innsbruck mit dem Thema „Finanzwirtschaftlich basierte Unternehmenssteuerung“. Seit 2002 ist er Univ. Prof. am Institut für Managementwissenschaften der Technischen Universität Wien. Seine Forschungsschwerpunkte sind IFRS-basiertes Finanzmanagement, unternehmensweites Risikomanagement, risikobasiertes Performance-Management und Managementinformationssysteme.



Michael Siebrandt

arbeitet seit dem Jahr 2002 in der Abteilung „Insurance & Risk Management“ von Deutsche Post DHL.

Seit 30 Jahren ist Michael Siebrandt im Wirtschaftsbereich Logistik oder dessen unmittelbarem Umfeld tätig. Zu seinen bisherigen Arbeitgebern zählen neben Logistikdienstleistern auch

ein Versicherungsmakler sowie ein Erstversicherer. Michael Siebrandt vertritt die These, wonach das Erfolgsduo „Supply Chain Management“ und „Logistik“ um die Komponente „Risikomanagement“ erweitert werden muss. Die Logistik ist eine von Machern geprägte Branche, in der die Akzeptanz neuer Ideen direkt von ihrer praktischen Umsetzbarkeit abhängt. Diesem Zweck soll das von Michael Siebrandt verfasste und Ende 2010 bei DW Media Group erschienene Praxishandbuch „Professionelles Risikomanagement in der Logistik“ ([www.dvz.de/risiko](http://www.dvz.de/risiko)) dienen.



Dr. Manfred Stallinger

wurde 1960 in Linz geboren, begann seine berufliche Laufbahn ursprünglich als Techniker bei einem Linzer Elektronikunternehmen, studierte parallel dazu an der Johannes Kepler Universität Linz Informatik und schloss dieses Studium mit der Promotion zum Dr. techn. ab.

Seit 1990 ist Dr. Stallinger selbständiger Unternehmer, vorerst im IT- und Netzwerkumfeld, derzeit als Unternehmensberater im Umfeld des Risiko- und Chancenmanagements. Nach Abschluss des MBA Studiums an der University of Toronto mit dem Schwerpunkt Finance und Marketing fokussierte sich Dr. Stallinger auf den Schwerpunkt Risikomanagement und entwickelte ab 2002 die Methode CRISAM®, die er im Rahmen seines zweiten Doktoratsstudiums wissenschaftlich hinterleuchtete. Herr Dr. Stallinger lehrt das Thema Risikomanagement auch an postgradualen Masterlehrgängen der Donau Universität Krems sowie in Gastvorlesungen an verschiedenen Fachhochschulen und Universitäten. Weiters ist er als gerichtlich beeideter und zertifizierter Sachverständiger bzw. als Ziviltechniker für Informatik und Informationstechnologie tätig.



Prof. Dr. Ute Vanini

vertritt seit 2003 die Fachgebiete Controlling und Risikomanagement an der Fachhochschule Kiel.

Ihre Forschungsschwerpunkte sind Risikomanagement- und -controllingsysteme, Performance Measurement Systeme, dysfunktionale Verhaltensweisen durch Controlling sowie die Bewertung von Intellektuellem Kapital. Sie ist

Prodekanin des Fachbereichs Wirtschaft, Jury-Vorsitzende des Controller-Nachwuchspreises des IOV und Sprecherin des bundesweiten Arbeitskreises Controlling-Professuren an (Fach-) Hochschulen (AKC). Sie sitzt im Aufsichtsrat von Unternehmen und hat zahlreiche Praxisprojekte zum Risikomanagement und Performance Measurement durchgeführt. Kontaktanschrift: Sokratesplatz 2, 24149 Kiel, [ute.vanini@fh-kiel.de](mailto:ute.vanini@fh-kiel.de).



Prof. Dr. Josef Wieland

Nach seinem Studium der Ökonomie und Philosophie an der Universität-GHS Wuppertal mit Abschluss zum Dipl.-Ök. 1985 promovierte er zum Dr. rer. oec. 1988. Habilitation im Fach Volkswirtschaftslehre 1995 an der Privatuniversität Witten/Herdecke.

Bis 2013 war er Professor für Allgemeine BWL mit Schwerpunkt Wirtschafts- und Unternehmensethik an der Hochschule Konstanz Technik, Wirtschaft und Gestaltung (HTWG). Gastprofessor für Management und Ethik an der Universität Jiangsu in Zhenjiang/VR China und an der Royal Holloway School of Management der University of London. Seit 2013 ist er Direktor des Leadership Excellence Institute Zeppelin - LEZ, Inhaber des Lehrstuhls Institutional Economics, Organisational Governance, Integrity Management & Transcultural Leadership an der Zeppelin Universität, Friedrichshafen. Seit 2014 Wissenschaftlicher Direktor des berufsbegleitenden Studienganges „Executive Master Intersektorale Führung & Governance | eMA Intersek“ an der Zeppelin Universität, Friedrichshafen. Seit 2011 Direktor des Kooperativen Promotionskollegs der HTWG Konstanz Leiter des gemeinsam mit der Handelshochschule Leipzig (Prof. Suchanek) und der Universität Halle-Wittenberg (Prof. Schremp) organisierten Wittenberg Promotionskolleg „Unternehmensethik.“ Wissenschaftlicher Direktor des Zentrums für Wirtschaftsethik (ZfW) und Gründer sowie Vorsitzender des Forum Compliance & Integrity – Anwenderrat für Wertemanagement. Wissenschaftliche Leitung des Doktorandenkollegs „Ethik und gute Unternehmensführung“ am Wittenberg-Zentrum für Globale Ethik e.V. Seit 2012 Vorsitzender des Deutschen Netzwerk Wirtschaftsethik (DNWE) sowie Mitglied im CSR-Forum des Bundesministerium für Arbeit und Soziales.



Dr. Stefan Wilke

ist Partner bei der Basycon Unternehmensberatung GmbH und Co-Leiter des RMA-Arbeitskreises „Risikoquantifizierung“.

Dr. Wilke verfügt über langjährige Projekterfahrung in den Bereichen Risikomanagement, Prozessoptimierung und IT-Architektur in Finanzinstitutionen. Bei Basycon verantwortet er die

Beratungsschwerpunkte Risikosteuerung und Prozess-/ Organisationsberatung. Seit 2013 ist er Mitglied der FRIMA Subject Matter Expert Advisory Group zu den Themen „Risk Aggregation“ und „Risk Capital & RAROC“. Dr. Wilke hat an der Universität Bremen in Theoretischer Physik promoviert und ein wirtschaftswissenschaftliches Zusatzstudium an der FernUniversität Hagen absolviert. Er ist zerti. zierter Financial Risk Manager (FRM), Professional Risk Manager (PRM) und Energy Risk Professional (ERP).



# Konferenzort



## Le Méridien, Stuttgart

Willy-Brandt-Strasse 30  
D-70173 Stuttgart

Tel.: +49 (0) 711 2221 0  
Fax +49 (0) 711 2221 2599

info.stuttgart@lemeridien.com  
www.lemeridienstuttgart.com

Für die Konferenzteilnehmer wurde im Tagungshotel Le Méridien ein begrenztes Zimmerkontingent reserviert. Bitte nehmen Sie Ihre Reservierung unter Angabe des Stichworts Risk Management Congress 2016 direkt im Hotel vor (Abrufkontingent bis 21. August 2016). Der Übernachtungspreis (inkl. Frühstück sowie inkl. gesetzlicher Umsatzsteuer) beträgt im Einzelzimmer 175,- EUR.

Vis-à-vis dem Schlossgarten gelegen hat dieses Hotel in Stuttgart die ideale Lage, um die Stadt aus neuen Perspektiven zu erleben. Kunst- und Kulturliebhaber entdecken Staatsgalerie, die Staatsoper und das Staatstheater. Die beiden Museen von Porsche und Mercedes-Benz sowie das Musicalhaus sind ebenso schnell und bequem zu erreichen wie die Neue Messe und der Flughafen Stuttgart.

Lassen Sie sich inspirieren: die 293 Hotelzimmer und Suiten im Le Méridien Hotel in Stuttgart bestechen durch ihr elegantes und zeitloses Interieur, verfügen über eine moderne technische Ausstattung mit kostenfreiem W-Lan in Lobby und Business Center und erfüllen höchste Ansprüche von Geschäftsreisenden und Urlaubern.

## Motel One, Stuttgart-Hauptbahnhof

Lautenschlagerstraße 14  
D-70173 Stuttgart

Tel.: +49 (0) 711 30 02 09-0  
Fax +49 (0) 711 30 02 09-10

stuttgart-hauptbahnhof@motel-one.com  
www.motel-one.com

Alternativ können Sie im 1 km vom Konferenzort entfernten Motel One Stuttgart-Hauptbahnhof Ihre Übernachtung buchen.

Bitte nehmen Sie Ihre Reservierung über das Reservierungssystem direkt bei Motel One vor. Der Übernachtungspreis (inkl. gesetzlicher Umsatzsteuer) beträgt im Einzelzimmer 79,- EUR (zuzüglich 9,50 EUR Frühstücksbuffet).

# Anmeldung & Preise

Die Teilnahmegebühr für die zweitägige Konferenz inkl. Mittagessen, Erfrischungsgetränken, Teilnahme an der Abendveranstaltung und Konferenzdokumentation beträgt 799,- Euro (bei Buchung bis zum 30. Juni 2016: 749,- Euro).

Für Mitglieder der Risk Management Association e. V. gilt ein Sonderpreis von 599,- Euro (bei Buchung bis zum 30. Juni 2016: 549,- Euro).

Auch für DIIR, ISACA, ICV Mitglieder und Mitglieder des Bundesverbands der Ratinganalysten e.V., sowie Studierende und Alumni der Donau-Universität Krems gilt ein Sonderpreis von 699,- Euro (bei Buchung bis zum 30. Juni 2016: 649,- Euro). Die Preise verstehen sich jeweils zzgl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer in Höhe von 19 Prozent.

Bei Stornierung der Anmeldung bis 14 Tage vor Veranstaltungsbeginn wird eine Bearbeitungsgebühr von 100,- Euro zzgl. MwSt. pro Person berechnet. Bei späterer Abmeldung oder Nichterscheinen wird der gesamte Preis fällig. Eine Vertretung des angemeldeten Teilnehmers ist selbstverständlich möglich. Ihre Stornierung erfassen Sie ggffs. bitte nach einem Klick auf den entsprechenden Link in Ihrer Bestätigungsmail über die Erfassungsmaske.

Mit Ihrer Anmeldung erklären Sie sich einverstanden, dass Ihre persönlichen Daten zum Zwecke der Veranstaltungsorganisation gespeichert und folgende Daten den anderen Teilnehmern der Veranstaltung zur Verfügung gestellt werden: Vorname, Name, Unternehmen, Ort.

Sollten Sie Mitglied der Risk Management Association e. V. werden wollen, finden Sie auf unserer Homepage Ihre Beitrittserklärung.

Für weitere Fragen wenden Sie sich bitte an uns:



RiskManagement Association e. V.

Risk Management Association e. V.

Englmannstraße 2 Tel.: 01801-RMA TEL (762 835) E-Mail: info@rma-ev.org  
D-81673 München Fax: 01801-RMA FAX (762 329) Internet: www.rma-ev.org

## Jetzt Anmelden\*:

[jako2016.rma-ev.org](http://jako2016.rma-ev.org)

\*Die Anmeldung ist nur über unsere Internetseite möglich

### Nicht-RMA-Mitglieder:

799,- Euro (inkl. MwSt.: 950,81 Euro)

### Frühbucherrabatt:

bei Buchung bis zum 30. Juni 2016:  
749,- Euro (inkl. MwSt.: 891,31 Euro)

### RMA-Mitglieder:

599,- Euro (inkl. MwSt.: 712,81 Euro)

### Frühbucherrabatt:

bei Buchung bis zum 30. Juni 2016:  
549,- Euro (inkl. MwSt.: 653,31 Euro)

DIIR, ISACA, ICV und Bundesverband der Ratinganalysten-Mitglieder sowie Studierende und Alumni der Donau-Universität Krems:

699,- Euro (inkl. MwSt.: 831,81 Euro)

### Frühbucherrabatt:

bei Buchung bis zum 30. Juni 2016:  
649,- Euro (inkl. MwSt.: 772,31 Euro)



## Qualifizieren Sie sich zum »Enterprise Risk Manager (Univ.)«

Start des Weiterbildungsprogramms der RMA und der Universität Würzburg: 26.04.2017

- Sie möchten sich im Bereich Risikomanagement weiterentwickeln?
- Sie suchen Kontakte zu Fachexperten und Praktikern?
- Sie möchten Ihr theoretisches Know-how mit Benchmark-Erfahrungen aus der Praxis verknüpfen?
- Sie suchen eine wissenschaftlich fundierte Weiterbildung mit einem Überblick zum State of the Art im Risikomanagement?

## 10-tägiger Risikomanagementkurs von Experten in Theorie und Praxis

Mehr Infos und Anmeldung unter:

[www.rma-ev.org/erm](http://www.rma-ev.org/erm)

[www.fzrm.uni-wuerzburg/erm](http://www.fzrm.uni-wuerzburg/erm)



**RMA**  
RiskManagement Association e. V.

Risk Management Association e. V.  
Englmannstraße 2  
D-81673 München

Tel.: 01801-RMA TEL (762 835)

Fax: 01801-RMA FAX (762 329)

E-Mail: [info@rma-ev.org](mailto:info@rma-ev.org)

Internet: [www.rma-ev.org](http://www.rma-ev.org)

Medienpartner:

**3GRC**

**CONTROLLER**  
Magnum

**E3**  
[www.e-3.de/jah](http://www.e-3.de/jah)

**ESV** ERICH  
SCHMIDT  
VERLAG

**KREDIT & RATING**  
PRAXIS  
www.kp.ch

**PROTECTOR** Wik